

LB≡BW Asset Management

LBBW Nachhaltigkeit Aktien

Jahresbericht zum 31.12.2018

Inhalt

| | |
|--|----------|
| Jahresbericht zum 31.12.2018 | 7 |
| Tätigkeitsbericht | 8 |
| Vermögensübersicht zum 31.12.2018 | 12 |
| Vermögensaufstellung zum 31.12.2018 | 13 |
| Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen | 16 |
| LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 | 18 |
| LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Entwicklung des Sondervermögens | 19 |
| LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Verwendung der Erträge des Sondervermögens | 20 |
| LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 | 21 |
| LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Entwicklung des Sondervermögens | 22 |
| LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Verwendung der Erträge des Sondervermögens | 23 |
| Übersicht Anteilklassen | 24 |
| Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV | 25 |
| Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers | 30 |

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weitergehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf www.LBBW-AM.de finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Frank Hagenstein
(Vorsitzender)



Jürgen Zirn

LBBW Nachhaltigkeit Aktien

Jahresbericht zum 31.12.2018

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Das Ziel der Anlagepolitik des LBBW Nachhaltigkeit Aktien ist es, einen möglichst hohen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften.

Der LBBW Nachhaltigkeit Aktien investiert überwiegend in Aktien, die innerhalb ihrer Branche ein überdurchschnittliches ökologisches und soziales Ranking aufweisen (Best in Class). Grundlage der Auswahl ist eine anhand von ca. 200 Kriterien durchgeführte Bewertung, derzeit durch die oekom research AG, einem weltweit führenden Anbieter von Informationen über die soziale und ökologische Entwicklung von Unternehmen, Branchen und Ländern. Im ersten Schritt wird die ökologische und soziale Unternehmensverantwortung überprüft. In Gesellschaften mit kontroversen Geschäftsfeldern bzw. Geschäftspraktiken wird nicht investiert. Dazu zählen z.B. Atomenergie, Rüstung, Tabak, Abtreibung, Glücksspiel, Kinderarbeit und Menschenrechtsverletzungen. Im zweiten Schritt wird unter Beachtung zahlreicher streng betriebswirtschaftlicher Gesichtspunkte entschieden, in welche der verbleibenden Titel investiert wird. Hierbei wird derzeit für mindestens 51 % des Fondsvermögens in europäische Aktiengesellschaften investiert.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Die Anteilklasse LBBW Nachhaltigkeit Aktien I erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -11,59 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Nachhaltigkeit Aktien I im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse LBBW Nachhaltigkeit Aktien R erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -12,31 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Nachhaltigkeit Aktien R im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 02. Januar 2018 bis 28. Dezember 2018

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

| Bezeichnung | Kauf | Verkauf | Währung |
|----------------------------------|----------------|----------------|---------|
| Aktien | 117.880.476,90 | -68.513.681,22 | EUR |
| Andere Wertpapiere | 16.232,55 | 0,00 | EUR |
| Sonstige Beteiligungswertpapiere | 852.473,51 | -2.577.663,34 | EUR |
| Derivate *) (gesamt) | 12.836.760,00 | -12.836.760,00 | EUR |
| - davon Terminkontrakte | 12.836.760,00 | -12.836.760,00 | EUR |

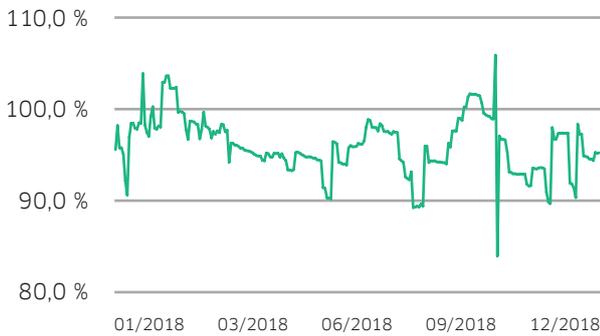
*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

b) Allokation Aktien

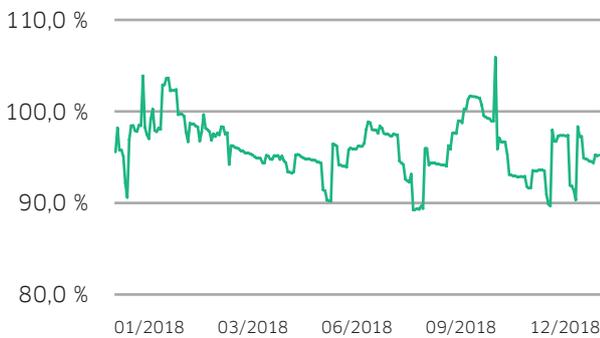
Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i.e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Tätigkeitsbericht

Aktienquote



Nettoaktienquote



c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

| STOXX Branche | Anteil am Aktienvermögen 28.12.2018 | Anteil am Aktienvermögen 02.01.2018 |
|-----------------------------|---|---|
| Industrial Goods & Services | 18,59 % | 18,28 % |
| Health Care | 13,40 % | 7,24 % |
| Utilities | 13,15 % | 4,69 % |
| Construction & Materials | 9,10 % | 8,76 % |
| Banks | 8,93 % | 11,82 % |
| Personal & Household Goods | 8,34 % | 6,49 % |
| Technology | 6,24 % | 8,53 % |
| Insurance | 5,43 % | 4,50 % |
| Oil & Gas | 4,82 % | 3,68 % |
| Basic Resources | 3,78 % | 3,37 % |
| Chemicals | 3,46 % | 9,33 % |
| Financial Services | 2,41 % | 3,21 % |
| Telecommunications | 2,35 % | 2,73 % |
| Retail | 0,00 % | 1,04 % |
| Food & Beverage | 0,00 % | 0,39 % |
| Media | 0,00 % | 1,10 % |
| Automobiles & Parts | 0,00 % | 4,83 % |
| Gesamt | 100,00 % | 100,00 % |

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Aktien Allokation:

Die Allokation im Berichtszeitraum wurde aktiv gesteuert. Zu Beginn waren ca. 98 % des Fondsvolumen in Aktien investiert. Durch Mittelzuführungen wurde im Berichtszeitraum die Investitionsquote mehrmals deutlich auf ca. 90 % geführt. Im weiteren Verlauf des Berichtsjahres wurde die Aktienquote wieder auf ca. 99 % erhöht. Zum Ende des Berichtszeitraumes wurde die Investitionsquote wieder auf nahe 96 % reduziert.

Branchenstruktur Aktien:

Zu Beginn des Berichtszeitraums war der Aktienfonds am stärksten in Industriewerten und Banken investiert. Im Zuge der Umschichtungen ist vor allem in den Bereichen Versorgern und Pharma investiert worden. Die Branchen Chemie und Automobile wurden im Berichtszeitraum abgebaut. Industriewerte und Pharma bilden zusammen mit Versorgern den Schwerpunkt der Aktieninvestitionen zum Ende des Berichtszeitraums.

Auf Basis der Nachhaltigkeitskriterien kam es im Berichtszeitraum zu Deinvestitionen: Unter anderem wurden Metro und Société Générale veräußert.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses:

Das realisierte Veräußerungsergebnis im LBBW Nachhaltigkeit Aktien I beträgt ca. -0,64 Mio. Euro. Dieser Wert setzt sich zusammen aus einem realisierten Gewinn in Höhe von ca. 3,7 Mio. Euro und einem realisierten Verlust in Höhe von ca. -4,3 Mio. Euro.

Das realisierte Veräußerungsergebnis im LBBW Nachhaltigkeit Aktien R beträgt ca. -116 Tsd. Euro. Dieser Wert setzt sich zusammen aus einem realisierten Gewinn in Höhe von ca. 759 Tsd. Euro und einem realisierten Verlust in Höhe von ca. - 875 Tsd. Euro. Wesentliche Positionen bei den realisierten Gewinnen waren u.a. Wacker Chemie, Tomra Systems, Smurfit Kappa. Wesentliche Positionen bei den realisierten Verlusten waren u.a. Osram Licht AG, Wacker Chemie, Intesa SanPaolo, Continental.

Derivate wurden im Berichtszeitraum eingesetzt.

Das Ziel der Anlagepolitik des LBBW Nachhaltigkeit Aktien, an der Entwicklung der europäischen Aktienmärkte zu partizipieren und einen möglichst hohen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften, konnte im Berichtszeitraum unter den massiven Kursschwankungen des Aktienmarktes nicht erreicht werden.

Tätigkeitsbericht

Risikomanagement:

Eine Reduktion des Marktrisikos durch Kassenhaltung oder Sicherungsgeschäfte fand im Geschäftsjahr in größerem Stil statt. Das Fondsvermögen war durchgehend breit gestreut. Zum aktuellen Geschäftsjahresende ist der Fonds in 47 Aktientitel investiert. Dabei liegt das größte Einzelpositionsgewicht bei 4,8 % des Fondsvermögens. Auf die 10 größten Aktientitel entfallen insgesamt 35,0 % des Fondsvermögens.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet. Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

| Kennzahl | ≤ 5 % | ≤ 10 % | ≤ 15 % | > 15 % |
|----------------|--------------------------------|---------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|
| Risikostufe | geringes Adressenausfallrisiko | mittleres Adressenausfallrisiko | hohes Adressenausfallrisiko | sehr hohes Adressenausfallrisiko |
| Sondervermögen | 0,08 % | | | |

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

| Kennzahl | ≥ 80 % | ≥ 60 % | ≥ 40 % | < 40 % |
|----------------|----------------------------|-----------------------------|-------------------------|------------------------------|
| Risikostufe | geringes Liquiditätsrisiko | mittleres Liquiditätsrisiko | hohes Liquiditätsrisiko | sehr hohes Liquiditätsrisiko |
| Sondervermögen | 75,10 % | | | |

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

| VaR-Zinsänderung | ≤ 0,5 % | ≤ 1 % | ≤ 3 % | > 3 % |
|------------------|---------------------|----------------------|------------------|-----------------------|
| Risikostufe | geringes Zinsrisiko | mittleres Zinsrisiko | hohes Zinsrisiko | sehr hohes Zinsrisiko |
| Sondervermögen | 0,00 % | | | |

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

| VaR-Aktienkurs | ≤ 0,5 % | ≤ 3 % | ≤ 6 % | > 6 % |
|----------------|---------------------------|----------------------------|------------------------|-----------------------------|
| Risikostufe | geringes Aktienkursrisiko | mittleres Aktienkursrisiko | hohes Aktienkursrisiko | sehr hohes Aktienkursrisiko |
| Sondervermögen | 5,26 % | | | |

Tätigkeitsbericht

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

| VaR-Währung | ≤ 0,1 % | ≤ 1 % | ≤ 3 % | > 3 % |
|----------------|-------------------------|--------------------------|----------------------|---------------------------|
| Risikostufe | geringes Währungsrisiko | mittleres Währungsrisiko | hohes Währungsrisiko | sehr hohes Währungsrisiko |
| Sondervermögen | | 0,41 % | | |

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I

Realisierte Gewinne

| | |
|--|-----------|
| Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften | 3.625.973 |
| Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten | 37.254 |

Realisierte Verluste

| | |
|---|-----------|
| Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften | 4.298.545 |
|---|-----------|

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R

Realisierte Gewinne

| | |
|--|---------|
| Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften | 752.369 |
| Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten | 6.987 |

Realisierte Verluste

| | |
|---|---------|
| Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften | 875.457 |
|---|---------|

Vermögensübersicht zum 31.12.2018

| Anlageschwerpunkte | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens |
|--------------------------------|-----------------------|----------------------|
| I. Vermögensgegenstände | 109.366.046,81 | 100,09 |
| 1. Aktien | 104.072.275,63 | 95,24 |
| Bundesrep. Deutschland | 29.599.206,02 | 27,09 |
| Dänemark | 21.556.528,65 | 19,73 |
| Schweden | 12.060.387,88 | 11,04 |
| Spanien | 11.978.443,22 | 10,96 |
| Frankreich | 5.536.261,10 | 5,07 |
| Norwegen | 5.262.593,20 | 4,82 |
| Niederlande | 4.674.450,74 | 4,28 |
| Belgien | 3.975.367,20 | 3,64 |
| Schweiz | 3.118.043,62 | 2,85 |
| Italien | 3.053.381,92 | 2,79 |
| Finnland | 2.062.684,08 | 1,89 |
| Österreich | 1.194.928,00 | 1,09 |
| 2. Bankguthaben | 5.293.771,18 | 4,84 |
| II. Verbindlichkeiten | -97.279,32 | -0,09 |
| III. Fondsvermögen | 109.268.767,49 | 100,00 |

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

| Gattungsbezeichnung | WKN Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2018 | Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe / Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens | |
|---|-----------|---------------------------------------|--------------------|-------------------------------------|--------------------|------------|-----------------------|----------------------|------|
| Bestandspositionen | | | | | | EUR | 104.072.275,63 | 95,24 | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | EUR | 104.072.275,63 | 95,24 | |
| Aktien | | | | | | | | | |
| Geberit AG | | | | | | | | | |
| Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10 | A0MQWG | STK | 9.180 | 5.990 | 1.960 | CHF | 382,300 | 3.118.043,62 | 2,85 |
| Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1 | | | | | | | | | |
| | A1KAGC | STK | 36.280 | 26.840 | 9.920 | DKK | 605,000 | 2.939.363,10 | 2,69 |
| ISS AS Indehaver Aktier DK 1 | | | | | | | | | |
| | A1XE8F | STK | 70.300 | 40.540 | 2.640 | DKK | 182,050 | 1.713.864,93 | 1,57 |
| Novo-Nordisk AS | | | | | | | | | |
| Navne-Aktier B DK -,20 | A1XA8R | STK | 106.440 | 52.270 | 4.280 | DKK | 297,900 | 4.246.253,85 | 3,89 |
| Novozymes A/S | | | | | | | | | |
| Navne-Aktier B DK 2 | A1JP9Y | STK | 44.310 | 21.730 | 1.780 | DKK | 290,900 | 1.726.140,16 | 1,58 |
| Orsted A/S | | | | | | | | | |
| Indehaver Aktier DK 10 | A0NBLH | STK | 70.420 | 47.550 | 2.330 | DKK | 435,700 | 4.108.792,08 | 3,76 |
| Rockwool International A/S | | | | | | | | | |
| Navne-Aktier B DK 10 | 889488 | STK | 20.420 | 10.860 | 860 | DKK | 1.700,000 | 4.648.739,86 | 4,25 |
| Vestas Wind Systems AS | | | | | | | | | |
| Navne-Aktier DK 1 | 913769 | STK | 32.980 | 38.860 | 32.350 | DKK | 492,100 | 2.173.374,67 | 1,99 |
| Aareal Bank AG | | | | | | | | | |
| Inhaber-Aktien o.N. | 540811 | STK | 52.040 | 33.350 | 11.300 | EUR | 26,990 | 1.404.559,60 | 1,29 |
| Allianz SE | | | | | | | | | |
| vink.Namens-Aktien o.N. | 840400 | STK | 12.260 | 15.120 | 6.940 | EUR | 175,140 | 2.147.216,40 | 1,97 |
| Amadeus IT Group S.A. | | | | | | | | | |
| Acciones Port. EO 0,01 | A1CXN0 | STK | 45.220 | 31.480 | 8.290 | EUR | 61,240 | 2.769.272,80 | 2,53 |
| Amundi S.A. | | | | | | | | | |
| Actions au Porteur EO 2,5 | A143DP | STK | 23.890 | 28.790 | 20.620 | EUR | 46,100 | 1.101.329,00 | 1,01 |
| Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N. | | | | | | | | | |
| | 676650 | STK | 32.326 | 22.150 | 6.970 | EUR | 43,220 | 1.397.129,72 | 1,28 |
| Banco Santander S.A. | | | | | | | | | |
| Acciones Nom. EO 0,50 | 858872 | STK | 560.657 | 607.860 | 242.720 | EUR | 3,945 | 2.211.791,86 | 2,02 |
| Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N. | | | | | | | | | |
| | 520000 | STK | 12.000 | 12.000 | | EUR | 91,160 | 1.093.920,00 | 1,00 |
| Caixabank S.A. Acciones Port. EO 1 | | | | | | | | | |
| | A0MZR4 | STK | 346.900 | 959.630 | 612.730 | EUR | 3,134 | 1.087.184,60 | 0,99 |
| Capgemini SE Actions Port. EO 8 | | | | | | | | | |
| | 869858 | STK | 31.880 | 35.170 | 6.530 | EUR | 85,920 | 2.739.129,60 | 2,51 |
| Dassault Systèmes S.A. | | | | | | | | | |
| Actions Port. EO 0,50 | 901295 | STK | 16.650 | 19.970 | 3.320 | EUR | 101,850 | 1.695.802,50 | 1,55 |
| Deutsche Post AG | | | | | | | | | |
| Namens-Aktien o.N. | 555200 | STK | 91.230 | 110.360 | 19.130 | EUR | 23,910 | 2.181.309,30 | 2,00 |
| Drägerwerk AG & Co. KGaA | | | | | | | | | |
| Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N. | 555063 | STK | 9.890 | 24.320 | 14.430 | EUR | 46,580 | 460.676,20 | 0,42 |
| Fresenius Medical Care KGaA | | | | | | | | | |
| Inhaber-Aktien o.N. | 578580 | STK | 38.620 | 46.300 | 7.680 | EUR | 56,640 | 2.187.436,80 | 2,00 |
| Henkel AG & Co. KGaA | | | | | | | | | |
| Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N | 604843 | STK | 28.240 | 18.060 | 6.180 | EUR | 95,400 | 2.694.096,00 | 2,47 |
| ING Groep N.V. | | | | | | | | | |
| Aandelen op naam EO -,01 | A2ANV3 | STK | 159.880 | 187.960 | 136.990 | EUR | 9,358 | 1.496.157,04 | 1,37 |
| init innov.in traffic syst.SE | | | | | | | | | |
| Inhaber-Aktien o.N. | 575980 | STK | 95.583 | 50.669 | 3.450 | EUR | 14,200 | 1.357.278,60 | 1,24 |
| innogy SE Inhaber-Aktien o.N. | | | | | | | | | |
| | A2AADD | STK | 111.780 | 92.840 | 24.320 | EUR | 40,730 | 4.552.799,40 | 4,17 |
| Iren S.p.A. Azioni nom. EO 1 | | | | | | | | | |
| | 591767 | STK | 69.170 | 82.910 | 13.740 | EUR | 2,096 | 144.980,32 | 0,13 |
| KBC Groep N.V. | | | | | | | | | |
| Parts Sociales Port. o.N. | 854943 | STK | 27.910 | 17.900 | 6.130 | EUR | 56,400 | 1.574.124,00 | 1,44 |
| Koninklijke Philips N.V. | | | | | | | | | |
| Aandelen aan toonder EO 0,20 | 940602 | STK | 59.740 | 38.160 | 13.000 | EUR | 30,695 | 1.833.719,30 | 1,68 |
| KRONES AG Inhaber-Aktien o.N. | | | | | | | | | |
| | 633500 | STK | 19.540 | 12.550 | 4.300 | EUR | 67,500 | 1.318.950,00 | 1,21 |
| Lenzing AG Inhaber-Aktien o.N. | | | | | | | | | |
| | 852927 | STK | 15.040 | 9.560 | 3.320 | EUR | 79,450 | 1.194.928,00 | 1,09 |
| Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N. | | | | | | | | | |
| | 659990 | STK | 26.460 | 47.200 | 20.740 | EUR | 89,980 | 2.380.870,80 | 2,18 |

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

| Gattungsbezeichnung | WKN Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2018 | Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe / Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens |
|---|-----------|---------------------------------------|--------------------|-------------------------------------|--------------------|-------------|-----------------------|-----------------------------|
| Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N. | 843002 | STK | 18.380 | 12.930 | 3.940 | EUR 190,550 | 3.502.309,00 | 3,21 |
| Red Electrica Corporacion S.A. Acciones Port. EO -,50 | A2ANA3 | STK | 101.960 | 85.460 | 22.200 | EUR 19,355 | 1.973.435,80 | 1,81 |
| Siemens AG Namens-Aktien o.N. | 723610 | STK | 25.600 | 20.550 | 5.590 | EUR 97,380 | 2.492.928,00 | 2,28 |
| Siemens Gamesa Renew. En. S.A. Acciones Port. EO -,17 | A0B5Z8 | STK | 271.120 | 244.930 | 59.030 | EUR 10,495 | 2.845.404,40 | 2,60 |
| Signify N.V. Registered Shares EO -,01 | A2AJ7T | STK | 66.170 | 42.410 | 14.440 | EUR 20,320 | 1.344.574,40 | 1,23 |
| Telefónica S.A. Acciones Port. EO 1 | 850775 | STK | 147.920 | 106.010 | 83.510 | EUR 7,378 | 1.091.353,76 | 1,00 |
| Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom. EO -,22 | A0B5N8 | STK | 587.200 | 704.100 | 116.900 | EUR 4,953 | 2.908.401,60 | 2,66 |
| Tieto Oyj Registered Shares o.N. | 870798 | STK | 87.476 | 53.996 | 19.150 | EUR 23,580 | 2.062.684,08 | 1,89 |
| Umicore S.A. Actions Nom. o.N. | A2H5A3 | STK | 69.240 | 70.470 | 14.530 | EUR 34,680 | 2.401.243,20 | 2,20 |
| Vossloh AG Inhaber-Aktien o.N. | 766710 | STK | 10.076 | 5.990 | 2.160 | EUR 42,450 | 427.726,20 | 0,39 |
| Tomra Systems ASA Navne-Aksjer NK 1 | 872535 | STK | 269.793 | 156.745 | 46.090 | NOK 194,800 | 5.262.593,20 | 4,82 |
| Assa-Abloy AB Namn-Aktier B SK -,33 | A14TVM | STK | 110.520 | 78.450 | 23.820 | SEK 158,150 | 1.701.714,79 | 1,56 |
| BillerudKorsnäs AB Namn-Aktier SK 12,50 | 807435 | STK | 247.280 | 229.550 | 52.790 | SEK 105,500 | 2.539.908,97 | 2,32 |
| Essity AB Namn-Aktier B | A2DS20 | STK | 124.610 | 134.750 | 26.700 | SEK 217,600 | 2.639.906,15 | 2,42 |
| Svenska Cellulosa AB Namn-Aktier B (fria) SK 10 | 856193 | STK | 336.920 | 382.090 | 71.260 | SEK 68,720 | 2.254.169,88 | 2,06 |
| Swedbank AB Namn-Aktier A o.N. | 895705 | STK | 151.910 | 182.190 | 30.280 | SEK 197,750 | 2.924.688,09 | 2,68 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | EUR | 104.072.275,63 | 95,24 |
| Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds | | | | | | EUR | 5.293.771,18 | 4,84 |
| Bankguthaben | | | | | | EUR | 5.293.771,18 | 4,84 |
| EUR-Guthaben bei: | | | | | | | | |
| Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart) | | EUR | 5.293.771,18 | | | % 100,000 | 5.293.771,18 | 4,84 |
| Sonstige Verbindlichkeiten *) | | EUR | -97.279,32 | | | | -97.279,32 | -0,09 |
| Fondsvermögen | | | | | | EUR | 109.268.767,49 | 100,00 ¹⁾ |
| LBBW Nachhaltigkeit Aktien I | | | | | | | | |
| Fondsvermögen | | | | | | EUR | 92.041.645,31 | 84,23 |
| Anteilwert | | | | | | EUR | 104,12 | |
| Umlaufende Anteile | | | | | | STK | 883.995 | |
| LBBW Nachhaltigkeit Aktien R | | | | | | | | |
| Fondsvermögen | | | | | | EUR | 17.227.122,18 | 15,77 |
| Anteilwert | | | | | | EUR | 80,84 | |
| Umlaufende Anteile | | | | | | STK | 213.090 | |

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Verwarentgelte, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

| | | per 28.12.2018 | | |
|--------------------|-------|----------------|---|--------------|
| Schweizer Franken | (CHF) | 1,1255500 | = | 1 Euro (EUR) |
| Dänische Kronen | (DKK) | 7,4674000 | = | 1 Euro (EUR) |
| Norwegische Kronen | (NOK) | 9,9866500 | = | 1 Euro (EUR) |
| Schwedische Kronen | (SEK) | 10,2712500 | = | 1 Euro (EUR) |

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

| Gattungsbezeichnung | WKN | Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000 | Käufe bzw. Zugänge | Verkäufe bzw. Abgänge | Volumen in 1.000 |
|---|--------|-------------------------------------|--------------------------|-----------------------------|---------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | |
| Aktien | | | | | |
| Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder EO 2 | 914188 | STK | 2.800 | 12.050 | |
| Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125 | A2JLJU | STK | 35.930 | 35.930 | |
| AXA S.A. Actions Port. EO 2,29 | 855705 | STK | 7.600 | 34.420 | |
| Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1 | 519000 | STK | 8.700 | 27.390 | |
| BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2 | 887771 | STK | 7.900 | 35.500 | |
| CECONOMY AG Inhaber-Stammaktien o.N. | 725750 | STK | 8.400 | 43.570 | |
| Continental AG Inhaber-Aktien o.N. | 543900 | STK | 12.720 | 15.660 | |
| Covestro AG Inhaber-Aktien o.N. | 606214 | STK | 19.110 | 24.580 | |
| CRH PLC Registered Shares EO -,32 | 864684 | STK | 22.200 | 49.200 | |
| Evonik Industries AG Namens-Aktien o.N. | EVNK01 | STK | 7.300 | 32.650 | |
| Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N. | 623100 | STK | 57.600 | 101.590 | |
| Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N. | 850605 | STK | 911.400 | 1.316.500 | |
| JCDecaux S.A. Actions au Porteur o.N. | 578972 | STK | 6.400 | 29.340 | |
| Kering S.A. Actions Port. EO 4 | 851223 | STK | 300 | 1.040 | |
| KONE Corp. (New) Registered Shares Cl.B o.N. | A0ET4X | STK | 1.900 | 23.300 | |
| Linde AG Inhaber-Aktien o.N. | 648300 | STK | 1.600 | 7.184 | |
| METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N. | BFB001 | STK | | 16.050 | |
| OSRAM Licht AG Namens-Aktien o.N. | LED400 | STK | 12.490 | 40.970 | |
| Peugeot S.A. Actions Port. (C.R.) EO 1 | 852363 | STK | 18.400 | 83.200 | |
| SAP SE Inhaber-Aktien o.N. | 716460 | STK | | 25.440 | |
| SMA Solar Technology AG Inhaber-Aktien o.N. | A0DJ6J | STK | 9.000 | 9.000 | |
| Smurfit Kappa Group PLC Registered Shares EO -,001 | A0MLCS | STK | 11.200 | 56.100 | |
| Société Générale S.A. Actions Port. EO 1,25 | 873403 | STK | | 35.680 | |
| STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04 | 893438 | STK | 43.900 | 74.900 | |
| Telefonaktiebolaget L.M.Erics. Namn-Aktier B (fria) o.N. | 850001 | STK | 16.600 | 74.710 | |
| Verbund AG Inhaber-Aktien A o.N. | 877738 | STK | 11.500 | 11.500 | |
| Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien o.N. | WCH888 | STK | 23.290 | 36.260 | |
| Wessanen NV Aandelen op naam EO 1 | A0J2RH | STK | 28.670 | 28.670 | |
| Sonstige Beteiligungswertpapiere | | | | | |
| Roche Holding AG Inhaber-Genußschein o.N. | 855167 | STK | 4.100 | 12.400 | |
| Andere Wertpapiere | | | | | |
| Banco Santander S.A. Anrechte | A2N7G7 | STK | 463.787 | 463.787 | |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | |
| Aktien | | | | | |
| Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,10425 | A14S17 | STK | 8.100 | 36.850 | |
| Nicht notierte Wertpapiere | | | | | |
| Aktien | | | | | |
| Atlas Copco AB Reg.Red.Shares A SK-,052125 | A2JLJY | STK | 35.930 | 35.930 | |
| Banco Santander S.A. Acciones Nom. E.10/18 EO 0,50 | A2N7G6 | STK | 3.770 | 3.770 | |

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

| Gattungsbezeichnung | WKN | Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000 | Käufe bzw. Zugänge | Verkäufe bzw. Abgänge | Volumen in 1.000 |
|--|-----|-------------------------------------|--------------------------|-----------------------------|---------------------|
| Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.) | | | | | |
| Terminkontrakte | | | | | |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | | | | |
| Gekaufte Kontrakte: | | | | | |
| (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR) | | | EUR | | 12.821,54 |

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 Euro Transaktionen.

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

| | |
|--|---------------------------|
| I. Erträge | |
| 1. Dividenden inländischer Aussteller | EUR 903.830,59 |
| 2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | EUR 1.963.724,53 |
| 3. Abzug ausländischer Quellensteuer | EUR -321.857,41 |
| 4. Abzug Kapitalertragsteuer | EUR -121.126,16 |
| 5. Sonstige Erträge | EUR 24.743,83 |
| Summe der Erträge | EUR 2.449.315,38 |
| II. Aufwendungen | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | EUR -3.602,90 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR -622.037,86 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | EUR -64.768,36 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | EUR -135,24 |
| 5. Kostenpauschale | EUR -181.337,05 |
| 6. Sonstige Aufwendungen | EUR -23.476,19 |
| Summe der Aufwendungen | EUR -895.357,60 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | EUR 1.553.957,78 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | |
| 1. Realisierte Gewinne | EUR 3.663.227,47 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR -4.298.545,39 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | EUR -635.317,92 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR 918.639,86 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | EUR -3.759.475,42 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | EUR -8.015.294,04 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR -11.774.769,46 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR -10.856.129,60 |

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Entwicklung des Sondervermögens

2018

| | | |
|--|------------|------------------------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | EUR | 66.901.280,36 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr | EUR | -516.722,47 |
| 2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag InvStG *) | EUR | -174.538,06 |
| 3. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | EUR | 37.299.632,91 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 64.954.835,85 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | <u>-27.655.202,94</u> |
| 4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | EUR | -611.877,83 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -10.856.129,60 |
| davon nicht realisierte Gewinne | EUR | -3.759.475,42 |
| davon nicht realisierte Verluste | EUR | -8.015.294,04 |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | EUR | <u><u>92.041.645,31</u></u> |

*) Auf Grund der Neu-Regelung der Investmentbesteuerung wurde am 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuerungsvorgang ohne investmentrechtliche Ergebnisverwendung.

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) insgesamt je Anteil *)

I. Für die Ausschüttung verfügbar

| | | | | | | |
|---|-----|--------------|-------|-----|---------------|-------|
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | | | | EUR | 14.859.903,01 | 16,81 |
| - davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr | EUR | 9.464.433,34 | 10,71 | | | |
| - davon Ertragsausgleich | EUR | 5.395.469,67 | 6,10 | | | |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | | | EUR | 918.639,86 | 1,04 |
| - davon ordentlicher Nettoertrag | EUR | 1.553.957,78 | 1,76 | | | |

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

| | | | | | | |
|-------------------------------|--|--|--|-----|----------------|--------|
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | | | | EUR | -425.304,82 | -0,48 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | | | | EUR | -13.806.246,80 | -15,62 |

III. Gesamtausschüttung

| | | | | | | |
|--------------------|--|--|--|-----|--------------|------|
| 1. Endausschüttung | | | | EUR | 1.546.991,25 | 1,75 |
|--------------------|--|--|--|-----|--------------|------|

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | | Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres | |
|---------------|---|---------------|--|--------|
| 2016 | EUR | 29.700.003,67 | EUR | 109,21 |
| 2017 | EUR | 66.901.280,36 | EUR | 118,82 |
| 2018 | EUR | 92.041.645,31 | EUR | 104,12 |

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

| | |
|--|--------------------------|
| I. Erträge | |
| 1. Dividenden inländischer Aussteller | EUR 170.220,75 |
| 2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | EUR 369.634,10 |
| 3. Abzug ausländischer Quellensteuer | EUR -60.586,13 |
| 4. Abzug Kapitalertragsteuer | EUR -22.811,34 |
| 5. Sonstige Erträge | EUR 4.642,46 |
| Summe der Erträge | EUR 461.099,84 |
| II. Aufwendungen | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | EUR -678,42 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR -272.578,70 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | EUR -12.162,67 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | EUR -811,99 |
| 5. Kostenpauschale | EUR -34.064,19 |
| 6. Sonstige Aufwendungen | EUR -4.413,32 |
| Summe der Aufwendungen | EUR -324.709,29 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | EUR 136.390,55 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | |
| 1. Realisierte Gewinne | EUR 759.355,82 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR -875.457,50 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | EUR -116.101,68 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR 20.288,87 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | EUR -434.565,21 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | EUR -1.705.479,94 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR -2.140.045,15 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR -2.119.756,28 |

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Entwicklung des Sondervermögens

2018

| | | |
|--|------------|------------------------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | EUR | 8.179.982,33 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr | EUR | -67.900,11 |
| 2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag InvStG *) | | -25.698,06 |
| 3. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | EUR | 11.529.681,50 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 11.910.423,31 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | <u>-380.741,81</u> |
| 3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | EUR | -269.187,20 |
| 4. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -2.119.756,28 |
| davon nicht realisierte Gewinne | EUR | -434.565,21 |
| davon nicht realisierte Verluste | EUR | -1.705.479,94 |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | EUR | <u><u>17.227.122,18</u></u> |

*) Auf Grund der Neu-Regelung der Investmentbesteuerung wurde am 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuervorgang ohne investmentrechtliche Ergebnisverwendung.

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Verwendung der Erträge des Sondervermögens

| Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil) | | | | insgesamt | je Anteil *) | |
|---|-----|--------------|------|---------------|-------------------|-------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | | | | | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | | | EUR | 2.744.132,02 | 12,88 | |
| - davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr | EUR | 1.131.997,92 | 5,31 | | | |
| - davon Ertragsausgleich | EUR | 1.612.134,10 | 7,57 | | | |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | | EUR | 20.288,87 | 0,10 | |
| - davon ordentlicher Nettoertrag | EUR | 136.390,55 | 0,64 | | | |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | | | | | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | | | EUR | -43.974,96 | -0,21 | |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | | | EUR | -2.584.068,33 | -12,13 | |
| III. Gesamtausschüttung | | | | EUR | 136.377,60 | 0,64 |
| 1. Endausschüttung | | | | EUR | 136.377,60 | 0,64 |

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | | Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres | |
|---------------|---|---------------|--|-------|
| 2016 | EUR | 4.518.774,65 | EUR | 84,89 |
| 2017 | EUR | 8.179.982,33 | EUR | 93,06 |
| 2018 | EUR | 17.227.122,18 | EUR | 80,84 |

Übersicht Anteilklassen

| Anteil- klasse | Ertrags- verwendung | Zielgruppe | Ausgabeaufschlag | | Verwaltungsvergütung | | Mindest- anlage- summe in Fonds- währung | Fonds währung |
|-------------------|------------------------|--|-------------------------|---------------------------|-------------------------|---------------------------|--|------------------|
| | | | Bis-zu- Satz in % | tatsächl. Satz in % | Bis-zu- Satz in % | tatsächl. Satz in % | | |
| I | ausschüttend | Institutionelle Anleger | 5,00 | --- | 1,50 | 0,60 | 75.000 | EUR |
| R | ausschüttend | Privatanleger und Institutionelle Anleger | 5,00 | 5,00 | 1,50 | 1,40 | --- | EUR |

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

| | | |
|---|-----|-------|
| das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure | EUR | 0,00 |
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | | 95,24 |
| Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | | 0,00 |

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

| | |
|--|--------|
| kleinster potenzieller Risikobetrag | 3,67 % |
| größter potenzieller Risikobetrag | 5,35 % |
| durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | 4,61 % |

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Monte-Carlo-Methode ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

96,11 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR`s Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

| | |
|---|----------|
| STOXX Europe Sustainability Index ex AGTAF Index In EUR | 100,00 % |
|---|----------|

Sonstige Angaben

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I

| | | |
|--------------------|-----|---------|
| Anteilwert | EUR | 104,12 |
| Umlaufende Anteile | STK | 883.995 |

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R

| | | |
|--------------------|-----|---------|
| Anteilwert | EUR | 80,84 |
| Umlaufende Anteile | STK | 213.090 |

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Kurse der Vermögensgegenstände im Zusammenhang mit der Anteilwertermittlung werden von einem externen Bewerter geliefert. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von Reuters bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I

Gesamtkostenquote 0,84 %

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R

Gesamtkostenquote 1,65 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrengelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

LBBW Nachhaltigkeit Aktien I

| | | |
|---|------------|------------------|
| Wesentliche sonstige Erträge: | EUR | 24.635,57 |
| erstattete ausländische Quellensteuer | EUR | 24.635,57 |
| Wesentliche sonstige Aufwendungen: | EUR | 18.446,94 |
| Negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrengelte | EUR | 18.446,94 |

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

LBBW Nachhaltigkeit Aktien R

| | | |
|--|------------|-----------------|
| Wesentliche sonstige Erträge: | EUR | 4.622,16 |
| erstattete ausländische Quellensteuer | EUR | 4.622,16 |
| Wesentliche sonstige Aufwendungen: | EUR | 3.467,83 |
| Negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrentgelte | EUR | 3.467,83 |

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

| | | |
|---|-----|------------|
| Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt: | EUR | 163.110,10 |
|---|-----|------------|

Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektiv-rechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäfts-

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

führung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 3 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 50 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausbezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung).

| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung | | 2017 | 2016 |
|--|------------|---------------------|---------------------|
| | EUR | 20.227.801,00 | 18.559.227,78 |
| davon feste Vergütung | EUR | 17.525.784,34 | 16.441.864,61 |
| davon variable Vergütung | EUR | 2.702.016,66 | 2.117.363,17 |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | EUR | 0,00 | 0,00 |
| Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr | | 247 | 235 |
| Höhe des gezahlten Carried Interest | EUR | 0,00 | 0,00 |
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker | EUR | 1.985.367,86 | 3.212.159,45 |
| Geschäftsführer | EUR | 1.028.921,52 | 1.264.392,56 |
| weitere Risk Taker | EUR | 956.446,34 | 1.947.766,89 |
| davon Führungskräfte | EUR | 956.446,34 | 1.947.766,89 |
| davon andere Risktaker | EUR | 0,00 | 0,00 |
| Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | EUR | 0,00 | 0,00 |
| Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker | EUR | 0,00 | 0,00 |

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2017 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontroll-

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

funktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB
Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2017 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die am 1.1.2018 eingeführte jährliche Kostenpauschale von 0,175 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart, den 7. März 2019

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

**An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Nachhaltigkeit Aktien – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns

erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 3. April 2019

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

LB≡BW Asset Management

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351
70003 Stuttgart
Fritz-Elsas-Straße 31
70174 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de